Ihr Auszug aus dem Studienentwicklungsportal (STEP) zu dem Ziel:

Modulhandbuch realitätsnah gestalten

Ein Modulhandbuch umfasst alle wichtigen Informationen zu den Modulen eines (Teil-)Studiengangs. Ein wichtiges Ziel bei der Erstellung oder Überarbeitung des Modulhandbuchs ist die wirklichkeitsgetreue Gestaltung des Modulhandbuchs, damit Studierende zuverlässige Informationen über die Module ihrer (Teil-)Studiengänge erhalten. Dies trägt zur besseren Studierbarkeit der Studiengänge und zur Zufriedenheit der Studierenden bei.

Detailinformationen

Für jeden Bachelor- und Masterstudiengang muss ein Modulhandbuch vorliegen, das Informationen zu den Modulen eines (Teil-)Studiengangs bietet. Von besonderer Wichtigkeit ist es hierbei, dass die Informationen aktuell und realitätsnah dargestellt sind. Damit ist gemeint, dass der gewählte Modultitel sowie die dargestellten Inhalte und Qualifikationsziele den Inhalten und Qualifikationen entsprechen, die die Studierenden tatsächlich erlernen bzw. erwerben. Ein wichtiger Aspekt ist hierbei auch, dass der im Modulhandbuch festgeschriebene Arbeitsumfang, den die Studierenden im Modul aufwenden müssen, sich weit möglichst dem reellen Arbeitsumfang der Studierenden annähert. Auch organisatorische Aspekte, wie die korrekte Zuordnung der Modulverantwortlichkeit, sollte im Modulhandbuch aktuell gehalten werden.

Hintergrund & Zusatzerläuterungen

Eine realitätsnahe Abbildung des Modulhandbuchs trägt zum transparenten und zuverlässigen Informationswesen bei und ermöglicht Studierenden die zuverlässige Verfolgung der eigenen fachlichen Interessen und eine gute Planung des Studiums. Dies stellt nicht nur eine wichtige Bedingung für die Studierbarkeit eines (Teil-)Studiengangs dar, sondern trägt wesentlich zur Zufriedenheit der Studierenden bei. Die wirklichkeitsgetreue Abbildung der Module ist auch für Studieninteressierte unabdingbar, da sie durch das Modulhandbuch einen realitätsnahen Eindruck von den Inhalten und dem Arbeitsaufwand eines (Teil-)Studiengangs erhalten. Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass keine falschen Erwartungen und Frustrationen entstehen, was wiederum zu einem positiven Studienstart und Studium beiträgt.

Dieses Ziel ist erreichbar durch folgende Maßnahmen:

- **Lehrinhalte im Modul anpassen**
- **Modul analysieren**
- **Modulhandbuch realitätsgetreu überarbeiten**
- **Modulinformationen transparent machen**

- **Studieninhalte und Modulangebot analysieren**

Studienentwicklungsportal (STEP)

Das Studienentwicklungsportal (STEP) unterstützt Lehrende und Verantwortliche der Philipps-Universität Marburg dabei, Lehrveranstaltungen, Module, Studiengänge und Fachbereiche weiterzuentwickeln. STEP zeigt hierfür Maßnahmen und Schritte auf, die bei der Erreichung selbstgesteckter Entwicklungsziele (bspw. Studienabbrüche reduzieren, Studierbarkeit erhöhen, Studieneinstieg erleichtern) helfen. Dabei werden neben einzelnen Umsetzungsschritten, Hintergrundinformationen und Hinweisen auch universitäre Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten aufgezeigt.

STEP soll und kann nicht das persönliche Gespräch zu Qualitätssicherungsfragen ersetzen, sondern zusätzliche Anregungen und Ideen bieten. Sollten Sie Ihrerseits Anregungen und Hinweise zu den Inhalten des Portals haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen über die Feedback-Funktion. Sie helfen Sie uns dadurch, das Portal stetig weiterzuentwickeln.

STEP wurde im Rahmen des Qualitätspakt Lehre Teilprojekts „Qualitätssicherung in Studiengängen“ (QSS) entwickelt. Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen das Team der Qualitätssicherung in Studiengängen gerne zur Verfügung.

Hinweise zum Ausdruck:

Für den späteren Gebrauch empfehlen wir, diese Seite abzuspeichern, im internen Bereich abzulegen oder auszudrucken.

Druckdatum: 19.11.2026

Link: https://step.uni-marburg.de/ziele/modulhandbuch-realitaetsnah-gestalten

Kontaktinformationen zur Qualitätssicherung in Studiengängen

Philipps-Universität Marburg
Dezernat III - Studium und Lehre
Biegenstraße 10
35037 Marburg

Tel: 06421-28-22111
Mail: qualitaetssicherung@uni-marburg.de
Web: https://www.uni-marburg.de/qss